SC Fortuna Wellsee – D-Mädchen

2:1 (0:1)

29.03.2014

Auswärtsniederlage bei Fortuna Wellsee

Im ersten Auswärtsspiel der Rückrunde trafen die D-Mädchen auf Fortuna Wellsee und ließen beim 1:2 die Punkte auf des Gegners Platz. Die Mannschaft wurde heute im Vergleich zum Spiel der Vorwoche durch Clara und Svenja verstärkt. Lenna, Mariama und Mira waren heute nicht am Start. Das Coaching der Mannschaft übernahm Ole Moritz, da die Trainerinnen und Trainer sämtlich wegen anderer beruflicher und sportlicher Verpflichtungen fehlten.

Nach dem Motto "Never change an winning team" begannen wir in der gleichen Formation wie im Spiel gegen die MSG Eiderkanal. Vor Emelie im Tor spielte Hannah zentral, rechts und links defensiv standen Carlotta und Bente, die im Verlaufe des Spiels von Svenja und Clara ersetzt wurden. Karla, die Matchwinnerin der Vorwoche, spielte in der Spitze, flankiert von Rosa und Greta. Doch es lief von Anfang an nicht rund. Es fehlten die entscheidenden Pässe aus dem Mittelfeld, in den Zweikämpfen gegen bekanntermaßen robust zupackende Wellseerinnen waren wir zu brav. Dennoch fiel kurz vor der Halbzeit der Führungstreffer aus Sicht des KMTV. Wieder war es die quirlige Karla, die sich mit ihrem Treffer zum 1:0 in die Torschützenliste eintrug. Dann war Halbzeit.

In Halbzeit 2 übernahm Karla die zentrale Position im Mittelfeld und setzte gleich ein paar gute Akzente, insgesamt aber war Karla in ihren Dribblings heute nicht so wirkungsvoll wie noch in der Woche zuvor. Aber – so ist Fußball. So blieben gute Gelegenheiten zum 2:0 leider ungenutzt und es schlichen sich Flüchtigkeits- und Konzentrationsfehler ein. Vor allem in der Defensive gerieten wir durch lange Bälle ein ums andere Mal in Verlegenheit. Durch einen Platzfehler "flutschte" dann Hannah der Ball "durch die Hosenträger", der Gastgeber ließ sich diese Chance nicht entgehen und traf zum inzwischen verdienten Ausgleich. Es folgten weitere Angriffe auf unser Tor und so musste sich Emelie nach einigen tollen Paraden schließlich ein zweites Mal geschlagen geben. Somit stand es 2:1 für Wellsee. In den Schlussminuten versuchten wir noch einmal alles, um den Ausgleich zu erzielen, doch heute reichte es nicht mehr und so blieb es beim glücklichen, aber letztlich wohl verdienten 2:1 für den Gastgeber.

Fazit von Ole Moritz: "Mit etwas mehr Glück wäre ein Unentschieden heute möglich gewesen. Insgesamt fehlte es dem Angriff aber an Durchschlagskraft und dem Spiel insgesamt, vor allem in den spielentscheidenden Situationen, an Ordnung und Struktur. Das können die Mädchen besser. Aber Niederlagen gehören zum Fußball und die Mannschaft ist dennoch auf einem sehr guten Weg."

(Andrè Draack)